

N i e d e r s c h r i f t**zur 10. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 11.03.2021**

Ort: Dienststelle Diedorf, kleiner Saal Südeichsfeldhalle, Brückenstraße 3
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

anwesende Ausschussmitglieder: siehe Anwesenheitsliste

entschuldigt: Herr Holger Montag, Vertretung durch Herrn Steffen Oberthür
Herr Marcel Hohlbein, Vertretung durch Herrn Volker Hohlbein

Gäste: Herr Eckhard Köthe, Vorsitzender des Bauausschusses
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführerin

Ablauf der Beratung:**1. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Herr Andreas Henning:

- begrüßt die Anwesenden zur 10. Sitzung des Hauptausschusses
- sagt aus, dass Herr Köthe bezüglich der vorab stattgefundenen Begehung des Bauausschusses Bericht erstattet

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung des Ausschusses fest; bei Sitzungsbeginn sind 6 HA-Mitglieder bzw. deren Stellvertreter + Bürgermeister (= 7 Stimmberechtigte) anwesend

3. Beschlussfassung der Tagesordnung**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung zur Tagesordnung
4. Berichterstattung aus der Zusammenkunft des Bauausschusses/Ortschaftsrates
Faulungen/Sportverein Faulungen am 09.03.2021 bezüglich der Veräußerung des Jugendklubs und der ehemaligen Gemeindeverwaltung in Faulungen sowie einer Verlagerung des Jugendklubs
5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Hauptausschusses vom 24.11.2020

6. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 25.03.2021
7. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
8. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Berichterstattung aus der Zusammenkunft des Bauausschusses/Ortschaftsrates Faulungen/Sportverein Faulungen am 09.03.2021 bezüglich der Veräußerung des Jugendklubs und der ehemaligen Gemeindeverwaltung in Faulungen sowie einer Verlagerung des Jugendklubs

Herr Eckard Köthe, Vorsitzender des Bauausschusses:

- berichtet, dass der vorhergehende Termin sehr emotional abgelaufen ist
- der Bauausschuss hat sich mit Vertretern des Ortschaftsrates 3 Objekte angesehen (Jugendklub, ehemalige Verwaltung, Sportlergebäude)
- der Bauausschuss sieht es aus Sicht der Bauaufsicht
- führt aus, dass im Jugendklub kein intensives Jugendleben stattfindet
- der Sportverein wäre nicht glücklich über eine Unterbringung im Sportlergebäude; wenn der Jugendklub hier mit angesiedelt wird, müsste man viel Geld investieren
- zur Veräußerung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes erhebt der Ortschaftsrat keine Gegenargumente; die Gemeinde selbst ist an einer Nachnutzung nicht interessiert
- Bauausschuss rät zur Veräußerung
- bei einer Unterbringung des Jugendklubs im Sportlergebäude sind Umbauten der Garage und der Toiletten nötig
- der Verein spricht sich dagegen aus
- Variante würde ein größeres Projekt darstellen, mit dem man sich intensiv beschäftigen müsste
- denkbar wäre auch eine Nutzung des Versammlungsraumes im Feuerwehr-Haus
- Feuerwehrverein kommt maximal 2 x jährlich zu Versammlungen zusammen
- Idee stößt politisch auf Ablehnung
- kritisiert, dass sowohl seitens des Jugendklubs als auch des Ortschaftsrates Faulungen keine Vorschläge eingebracht wurden

Bürgermeister:

- erläutert den Ausgangspunkt: Herr Gaßmann möchte im Jugendklub, welcher direkt an seiner Firma befindlich ist, Büroräume unterbringen
- zeigt sich erschrocken über den Zustand des Objektes; Ortschaftsbürgermeister hat sich in den letzten 2 bis 3 Jahren nicht dafür interessiert
- Heizung ist defekt und lässt sich nicht herunterdrehen
- hat als Alternative den Sportplatz eingebracht – hier gibt es 3 Mannschaftskabinen und eine sehr üppig ausgestattete Dusche
- der Sportverein hat sich sehr breitgemacht – wobei sich eine Rückabwicklung schwierig gestalten dürfte
- es müssten separate Toiletten installiert werden
- im Feuerwehrhaus gibt es einen fertigen Raum mit Küche, Toiletten und Mobiliar
- zentrale Lage kann nicht Kriterium sein
- die Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr hat das Objekt nur einmal im Jahr genutzt – sieht dies als Ansatz

- setzt den Beschluss über den Verkauf der ehemaligen Gemeindeverwaltung auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung
- dazu liegen 2 Angebote vor – das Angebot von Herrn Gaßmann liegt 10 € über dem Angebot von Herrn Geißler

Herr Karl-Josef Montag:

- erkundigt sich, ob Herr Gaßmann Interesse am Kauf des Jugendklubs gezeigt hat

Bürgermeister:

- bejaht dies

Herr Karl-Josef Montag:

- empfiehlt die Vorbereitung einer Beschlussvorlage
- beim Ortschaftsrat sollte abgefragt werden, welche Lokalität für den Jugendklub favorisiert wird
- merkt in Bezug Heizkosten an, dass dem Gebäudemanagement die Unregelmäßigkeit auffallen hätte müssen
- stuft den jetzigen Standort zentraler ein als das Feuerwehr-Haus; auch mehr Nachbarn verweist auf vorliegendes Angebot – Ortschaftsrat muss Votum abgeben für Sportler- oder Feuerwehr-Haus

Herr Dr. Dieter Herold:

- pflichtet der Aussage bei
- fordert auf, die Heizung sofort abzustellen und das Schloss auszuwechseln
- sieht Ortschaftsrat in der Pflicht, dem Gemeinderat einen Vorschlag zu unterbreiten und zu einem Entschluss zu kommen, den der größte Teil der Bevölkerung Faulungens mitträgt
- befürwortet die Variante Feuerwehr; Jugendliche sollen sich mit der Feuerwehr arrangieren

Herr Karl-Josef Montag:

- unterstreicht, dass es der Feuerwehr und allen anderen Vereinen möglich ist, das Dorfgemeinschaftshaus für Versammlungen zu nutzen – die Gemeinde hat viel Geld hinein investiert

Herr Volker Hohlbein:

- zeigt Befremden darüber, dass niemand sagen konnte, wie viele Jugendliche den Klub nutzen oder wer einen Schlüssel besitzt

Herr Uwe Metz:

- bekräftigt die Aussage, dass die Gaststätte eine Möglichkeit für das Abhalten von Versammlungen ist
- auch in das Fachwerkhaus hat die Gemeinde viel investiert

Herr Karl-Josef Montag:

- sieht in der Verlegung des Jugendklubs in das Feuerwehrhaus eine Verbesserung für die Jugendlichen

Herr Eckhard Köthe:

- ist der Meinung, dass es bei der Einrichtung im Sportlergebäude um Größenordnungen geht

Bürgermeister:

- sagt aus, dass das Angebot von Herrn Gaßmann steht
- in der Gemeinderatssitzung am 25.03.2021 ist eine Entscheidung zu treffen
- wünscht sich eine Vorsprache der Jugendlichen; möchte nicht den Fehler machen, die Räumlichkeiten herzurichten und diese werden dann nicht genutzt

Herr Dr. Dieter Herold:

- erkundigt sich, was der Bewerber mit der ehemaligen Gemeindeverwaltung vor hat

Bürgermeister:

- Herr Geißler möchte Wohnraum schaffen
- der Schornstein wird abgerissen und es erfolgt ein Rückbau auf Fachwerk
- das Objekt ist das Stammhaus seiner Familie mütterlicherseits
- das Angebot von Herrn Gaßmann beläuft sich auf 13.010,00 €

Herr Steffen Oberthür:

- rät an, dass teuerste Gebot vorzuschlagen
- der Gemeinderat kann dann eine andere Entscheidung begründen und den Beschlussvorschlag eventuell umarbeiten
- vor der Sitzung sollte allerdings eine Besprechung mit dem Ortschaftsrat erfolgen – dieser sollte nicht übergangen werden

Bürgermeister:

- setzt beide Punkte auf die Tagesordnung (Veräußerung Jugendklub und ehemalige Gemeindeverwaltung)
- bittet Ortschaftsrat vorab um Positionierung bis 25.03.2021
- bei der Veräußerung der ehemaligen Gemeindeverwaltung wird das Angebot in Höhe von 13.010,00 € vorbereitet

Herr Karl-Josef Montag:

- ist für Alternativen offen; Gemeinderat trägt aber nicht mit, dass der Jugendklub im jetzigen Objekt bleibt

5. Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Hauptausschusses vom 24.11.2020

- keine Änderungen bzw. Ergänzungen

Beschluss- Nr.: 12-10/2021: Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Hauptausschusses vom 24.11.2020

„Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 24.11.2020 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Hauptausschusses angenommen.

6. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 25.03.2021

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung

02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

03. Beschlussfassung der Tagesordnung

04. Berichte aus den Ausschüssen**05. Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung des Gemeinderates vom 10.12.2020****06. Einbringung Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2021**

Bürgermeister:

- gibt zur Kenntnis, dass der Haushalt bereits im Q-File eingestellt ist

07. Einbringung Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2020 – 2024

Bürgermeister:

- sagt aus, dass der Finanzplan ebenfalls hochgeladen ist, muss aber wegen der Position DSL Schierschwende überarbeitet werden
- hat heute EHLER-Programm mit 90%iger Förderung beantragt
- verweist auf hohe Prüfungskriterien
- die Beantragung kann nur erfolgreich sein, wenn die Finanzierung durch die Gemeinde abgesichert ist
- die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 500 T€, d.h. bei der 90%igen Förderung muss die Gemeinde einen Eigenanteil in Höhe von 50 T€ vorhalten
- holt die Genehmigung des Gemeinderates unter Vorbehalt der Förderung ein

08. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe von Bauleistungen für Dorferneuerungsmaßnahmen**08.1 Glockenturm Heyerode**

Bürgermeister:

- schlägt dem Gemeinderat auf Grund des Ausschreibungsergebnisses die Vergabe an Fa. Ricco Bartloff vor

08.2 Treppenanlage Friedhof Hildebrandshausen

Bürgermeister:

- schlägt dem Gemeinderat auf Grund des Ausschreibungsergebnisses die Vergabe an Fa. Stephan Goldmann vor
- kündigt weitere Dorferneuerungsmaßnahmen für dieses Jahr an:
 - Außenanlage Dorfgemeinschaftshaus Katharinenberg
 - Außenanlage Dorfgemeinschaftshaus Faulungen

09. Beratung und Beschlussfassung – Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neubau einer Raststätte“, auf dem Katharinenberg, Gemarkung Wendehausen (Aufstellungsbeschluss)

Bürgermeister:

- erklärt, dass die Heimatalm auf dem Standort Raststätte Katharinenberg dauerhaft angesiedelt werden soll
- der vorhandene B-Plan ist zu erweitern (Zuwegung von oben, Parkplätze an der Bundesstraße)
- für die Gemeinde entstehen keine Kosten
- befürwortet das Vorhaben

- informiert über die Absicht von Herrn Christian Mehler, an der Lindenhecke in der Gemarkung Schierschwende eine Wanderhütte aufzustellen (ähnlich Fuchsfarm)
- das Thema wurde im Ortschaftsrat vorgestellt und ist auf Ablehnung gestoßen
- der Gemeinderat sollte sich in nächster Zeit dazu positionieren; der Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales ist im Vorfeld einzubeziehen
- wertet das Projekt positiv im Hinblick auf ein Tourismuskonzept; sollte man nicht pauschal von vornherein ablehnen
- informiert darüber, dass der Naturpark mit Fördermitteln zur Ertüchtigung von Wanderwegen wirbt

Herr Dr. Dieter Herold:

- merkt an, dass sich im Denken der Bürger zum Thema Reisen ein Wandel vollzogen hat
- Gemeinde hat in dieser Hinsicht in den letzten Jahren nichts unternommen

Herr Uwe Metz:

- sieht Investitionen in die Infrastruktur (auch Radwege) für unerlässlich an

Bürgermeister:

- gibt Termin am 22.03.2021 mit der Naturparkverwaltung bekannt
- Ziel ist es, ein Tourismuskonzept auf den Weg zu bringen
- benennt als positives Beispiel die App zum Faulunger Rundwanderweg, die von einem 12-Jährigen entwickelt wurde
- führt Gespräche mit dem Bürgermeister von Treffurt, um eventuell den Weg vom Normannstein an die Lindenhecke als Premiumweg aufzuwerten
- berichtet über das Vorhaben Radweg Diedorf – Wendehausen; gestaltet sich wegen der Lage in einem Landschaftsschutzgebiet schwierig
- Gemeinde muss Stellungnahme abgeben und den Radweg priorisieren; es müssen aber Maßnahmen zum Schutz der Pflanzen (z.B. Beton statt Teer) ergriffen und Durchlässe für Tiere geschaffen werden
- Ziel ist die Aufnahme des Radweges in ein Bundesprogramm
- von Frau Halle wird eine Zustimmung zur Umverlegung der Trasse erwartet
- weiterer Aspekt ist auch die Kinderfreundlichkeit (Möglichkeit Fahrrad-Anhänger)

Herr Dr. Eberhard Scharf:

- äußert, dass Lengenfeld unterm Stein bei der Erstellung eines Tourismuskonzeptes nicht vergessen werden darf – auch aus dem Bischofstein lässt sich Gutes machen (Brunnen, historische Fundamente)
- der Kanonenbahnradweg darf ebenfalls nicht außer Acht gelassen werden

10. Beratung und Beschlussfassung – Abwägungsbeschluss B-Plan „Auf dem Schafhof II“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld

i.V.m.

11. Beratung und Beschlussfassung – Veräußerung Grundstücksfläche innerhalb des B-Planes „Auf dem Schafhof II“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- informiert, dass auf der Tagesordnung der Einladung zur Gemeinderatssitzung die Punkte 10 und 11 getauscht werden
- handelt sich um eine Fläche von 211 qm (Straße), die die Gemeinde nach dem Bau zurückbekommt
- der Notartermin findet bereits am 23.03., die Gemeinderatssitzung erst am 25.03.2021 statt
- der Kauf der Straße ist Grundlage für den Abwägungsbeschluss – vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates

- der Abwägungsbeschluss kommt nur zum Tragen, sofern vorgebrachte Bedenken und Anregungen eingearbeitet werden können

Die Zustimmung des Hauptausschusses wird erteilt.

**12. Beratung und Beschlussfassung – Veräußerung von Grundbesitz
Gemarkung Faulungen Flur 1, Flurstücke 29/185, 29/187 (ehem. Gemeindeverwaltung)**

- bereits abgehandelt

**13. Beratung und Beschlussfassung – Veräußerung von Grundbesitz
Gemarkung Faulungen Flur 18, Flurstück 14/2 (Jugendklub)**

- bereits abgehandelt

14. Vergabe juristische Beratungsleistungen Breitbandausbau Schierschwende

Bürgermeister:

- das Büro Muth & Partner hat auch den Landkreis betreut und eine positive Bewertung erhalten
- hat den Auftrag an das Büro Muth & Partner bereits ausgelöst; holt sich im Nachgang die Bestätigung des Gemeinderates ein

15. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister/Ortschaftsräte

16. Bürgeranfragen

17. Stand Baumaßnahmen

18. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

19. Verschiedenes

7. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

./.

8. Verschiedenes

Herr Volker Hohlbein:

- möchte wissen, ob die Spielplätze wieder geöffnet sind

Bürgermeister:

- bejaht dies, seit dem 15.03.2021

Herr Karl-Josef Montag:

- erinnert an seine Anfrage bezüglich der Neugliederung der Verwaltung – wird diese Thematik zur nächsten Gemeinderatssitzung ansprechen

Herr Volker Hohlbein:

- interessiert sich für den Verkauf des Wasserbassins in Heyerode

Bürgermeister:

- erläutert, dass eine Veräußerung an Andreas Motz erfolgt ist, der es dann an Maik Zengering weiterverkauft hat
- eine Regelung zum Mehrerlös gab es nicht
- gibt zu bedenken, dass zwischenzeitlich Straßenausbaubeiträge gezahlt worden sind, die aufgeschlagen wurden; ebenso Vermessungskosten
- Bauantrag Hildebrandshausen – läuft
- Konsum Schierschwende: trägt sich mit dem Gedanken der Erbpacht (99 Jahre)
- Martin Montag und Helmut Weiland haben vorgeschlagen und würden das Gebäude gern als Lager für ihren Malerbedarf nutzen
- mit dieser Variante würden keine Vermessungskosten anfallen
- die Feuerwehr könnte ihre Räume weiter nutzen
- verweist auf das reparaturbedürftige Dach
- spricht sich dafür aus
- weiterer Werdegang: Erstellung eines kleineren Gutachtens, um die Höhe des Erbpachtzins festlegen zu können (Forderung der Kommunalaufsicht)
- merkt an, dass die Vermessungskosten bei einer Veräußerung teurer als der Verkaufserlös sein könnten

Herr Uwe Metz:

- stimmt dieser Möglichkeit zu
- sieht den Vorteil, dass keine weiteren Kosten auf die Gemeinde zukommen

Votum des Hauptausschusses:

- Zustimmung wird erteilt
- der Entwurf eines Erbpachtvertrages ist dem Hauptausschuss vorzulegen

Herr Steffen Oberthür:

- spricht abgelagerte Tannenbäume im Bereich der Wendeschleife in Hildebrandshausen an

Bürgermeister:

- die Abholung sollte durch Kai Hunstock erfolgen – wird nachfragen

Herr Uwe Metz:

- stellt eine Anfrage zum unterbrochenen Informationsfluss aus der Gemeinde

Bürgermeister:

- sagt aus, dass die privaten E-Mail-Adressen nicht mehr genutzt werden
- Fa. YourCon hat entsprechende Konten für die Gemeinderäte, die kein gemeindliches iPad haben, eingerichtet

Herr Steffen Oberthür:

- interessiert sich für aktuelle Corona-Zahlen in der Gemeinde

Bürgermeister:

- ihm sind nur die Gesamtzahlen bekannt:
 - Rodeberg: 26 (gesunken)
 - Südeichsfeld 55, Vortag 51

Herr Dr. Eberhard Scharf:

- spricht die Arztpraxis Diedorf an

Bürgermeister:

- rechnet mit einer Einrichtung eines MVZ zur Mitte des Jahres
- Vertragsabschluss erfolgt am 29.03.2021
- wird in der Gemeinderatssitzung über das Thema Esda sprechen
- ist froh, den 1. Schritt in Richtung MVZ – Krankenhaus Lengenfeld unterm Stein getan zu haben
- hat Unterstützung von Herrn Tierling und Herrn Pethke erhalten
- MVZ wird übergangsweise dort eingerichtet; später soll das Bürogebäude umgenutzt werden

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin